

KÖDITZER PLATTENPOST

1 Interview mit Vereinsmeister Fabian Friedrich

3 Rückblick auf die Vereinsmeisterschaft



2 Aktuelle Ergebnisse und Berichte des Spielbetriebs

4 Aktuelles aus dem Vereinsleben

Interview mit dem Vereinsmeister 2024 - Fabian Friedrich

Zum zweiten Mal nach 2017 konnte sich Fabian Friedrich den Vereinsmeistertitel sichern. Als neue Nummer 1 des Vereins setzte er sich souverän und ungeschlagen gegen die vereinsinterne Konkurrenz durch und durfte sich zurecht die Krone aufsetzen. Die Plattenpost-Redaktion hat ihn zu dem Triumphzug am Jahresanfang befragt.

Wie bist du im Vorfeld an die Vereinsmeisterschaft herangegangen, hast du dich speziell vorbereitet, welche Erwartungen hattest du? Hattest du Taktiken für die jeweiligen Gegner?

Man kann nicht viel taktieren, weil man sich gegenseitig sehr gut kennt. Trotzdem hab ich im Vorfeld natürlich überlegt, wie ich den einen oder anderen doch ein bisschen ärgern könnte. Stefan hatte ich aber nicht in meine Überlegungen einbezogen, ehrlich gesagt hatte ich ihn gar nicht so richtig auf dem Schirm. Und dann hab ich gleich zweimal gegen ihn gespielt.

Welche Gegner hast du zu Beginn als am stärksten eingeschätzt und wer hat sich dann letztendlich als größter Kontrahent herausgestellt?

Auf jeden Fall hatte ich den Trainingsexperten Dominik im Blick und auch den wiedererstarteten Fritz, der sich zwei Tage zuvor im Training noch in Topform gezeigt hat. Zum Glück haben die beiden sich aber zuerst gegenseitig eliminiert und im Halbfinale hat dann ja Stefan für den Rest gesorgt. Der härteste Gegner war Udo, der mir gleich zwei Sätze abgenommen hat.

Schildere uns doch kurz, wie der Tag dann für dich verlaufen ist und wann du zum ersten Mal den Gedanken hattest, dass der Sieg tatsächlich möglich sein könnte?

Naja, die Plattenpost hatte mich im Vorfeld ja schon als Favoriten gehandelt. Das ganze Turnier nahm aber, beginnend mit der Gruppeneinteilung, einen günstigen Verlauf für mich. Spätestens als Stefan im Halbfinale gegen Fritz gewonnen hat, war mir meine Favoritenrolle dann schon bewusst.

War der Sieg diesmal einfacher als der erste Titel? Und warum, meinst du, war doch eine relativ lange Dauer dazwischen?

Das der Sieg diesmal einfacher war, würde ich keinesfalls behaupten. Der Überraschungseffekt, den ich mit meinem Antitop normalerweise erzielen kann, entfällt bei der Vereinsmeisterschaft. Zudem haben ja sieben der acht Spieler aus den ersten beiden Mannschaften teilgenommen, wodurch das Turnier qualitativ stark besetzt war.

Ehrlich gesagt kann ich die Berichterstattung daher nicht ganz nachvollziehen, in der die reduzierte Teilnehmerzahl hervorgehoben wurde. Man hätte von dieser großartigen Vereinsveranstaltung durchaus positiver berichten können. Und warum es so lange nicht mit dem zweiten Titel geklappt hat, lässt sich ganz einfach erklären: In den letzten Jahren waren andere Spieler besser. Wer das Turnier gewinnt, hat es am Ende auch verdient.

Wie bist du insgesamt mit dem aktuellen Saisonverlauf zufrieden?

Es ist natürlich schade, dass wir abgestiegen sind, aber letztes Jahr waren wir nicht gut genug für die Bezirksliga. In dieser Saison haben wir aber die stärkste Mannschaft, seitdem ich in der Ersten mitspiele. Und das sind mittlerweile 17 Jahre. Sportlich wie auch menschlich passt es einfach hervorragend und deshalb stehen wir momentan auch zu Recht so weit oben in der Tabelle.

Welche Ziele hast du für die restliche Saison? Und wie muss es jetzt noch laufen, dass du die Saison am Ende als erfolgreich betrachten kannst?

Das Ziel ist natürlich der Aufstieg, denn ich möchte auf jeden Fall wieder in der Bezirksliga spielen. Das wird allerdings ein heißer Endspurt und wir dürfen uns keinen Ausrutscher leisten, da wir mit Oberkotzau und Töpen gleich zwei Gegner in der Liga haben, die eigentlich zu gut für diese sind. Das wir dennoch aktuell auf der Pole Position stehen, unterstreicht aber unsere Stärke und ich bin mir sicher, dass wir mit dieser Mannschaft auch in der Bezirksliga gut bestehen würden.

Aktuelle Ergebnisse und Berichte aus dem Spielbetrieb

TTC Köditz I (Platz 2 – Aufstiegsrang – enge Spitze)

SV Hof – Köditz / 0:10
Köditz – ATSV Oberkotzau / 7:3
TSV Bad Steben II – Köditz / 4:6
Köditz – ASGV Döhlau / 9:1

TuS Töpen – Köditz / 14.03.
Köditz – SV Berg II / 21.03.
FT Naila – Köditz / 22.03.
Köditz – SG Regnitzlosau II / 28.03.

Friedrich 5:3 / Meister 6:2 / Huebner S. 7:1 / Beyer A. 6:0
Meister-Huebner 4:0 / Friedrich-Beyer 3:0

TTC Köditz II (Platz 3 – Aufstieg außer Reichweite)

SV Marlesreuth II – Köditz / 0:10
SV Issigau – Köditz / 0:10
TuS Töpen II – Köditz / 2:8
Köditz – SV Berg IV / 9:1
CVJM Naila II – Köditz / 6:4

TTC Hof V – Köditz / 15.03.
Köditz – SV Berg III / 04.04.
Köditz – TSV Bad Steben III / 11.04.

Kretschmer 8:2 / Weiß 6:2 / Huebner D. 8:0 / Nürnberger 6:2 / Stoschek 5:1
Kretschmer-Weiß 4:0

TTC Köditz III (Platz 3 – Aufstieg noch möglich)

Köditz III – Köditz IV / 8:2

ASGV Döhlau II – Köditz / 0:10

Köditz – ATSV Oberkotzau III / 8:2

TTV Moschendorf III – Köditz / 3:7

Köditz – SpVgg Faßmannsreuth / 28.03.

TV Rehau – Köditz / 03.04.

TV Rehau II – Köditz / 08.04.

Köditz – TTV Moschendorf II / 11.04.

Stock 5:3 / Kropf 7:1 / Walther 7:1 / Stoschek 8:0

Stoschek-Stock 4:0

TTC Köditz IV (Platz 6 – gesichertes Mittelfeld)

Köditz III – Köditz IV / 8:2

ASGV Döhlau II – Köditz / 2:8

Köditz – TV Rehau II / 6:4

TV Rehau – Köditz / 8:2

Köditz – TTV Moschendorf III / 8:2

ATSV Oberkotzau III – Köditz / 3:7

Köditz – TTC Moschendorf II / 4:6

SpVgg Faßmannsreuth – Köditz / 13.03.

Köditz – SG Gattendorf / 08.04.

Hüttig 10:2 / Beyer M. 2:6 / Drechsel 1:5 / Roth 5:7 / Limmert W. 5:5

Beyer-Limmert 4:0 / Hüttig-Drechsel 4:0

TTC Köditz V (Platz 6 – unteres Mittelfeld)

Köditz – TSV Hof / 5:5

TTV Moschendorf V – Köditz / 2:8

Köditz – SG Gattendorf III / 4:6

SpVgg Faßmannsreuth II – Köditz / 11.03.

Köditz – TSV Zell IV / 21.03.

ATSV Oberkotzau IV – Köditz / 30.03.

TS Schwarzenbach Saale III – Köditz / 07.04.

Beyer S. 3:1 / Lippert 3:3 / Oxenbauer 4:2 / Limmert R. 2:4

Oxenbauer-Limmert 2:1 / Beyer-Lippert 2:0

TTC Köditz Jugend (Platz 2 – Aufstieg nicht in eigener Hand)

CVJM Naila V – Köditz / 10:0

TuS Töpen – Köditz / 1:9

SV Berg III – Köditz / 1:9

Köditz – TV Konradsreuth / 21.03.

Köditz – SV Berg II / 28.03.

Paul Langheinrich 4:2 / Xavier Kryszak 3:3 / Leon Senkleiter 2:2 / Christoph Jahn 2:2

Langheinrich-Jahn 1:1 / Kryszak-Senkleiter 1:1

Rückblick auf die Vereinsmeisterschaft 2024

Der Spieler der Hinrunde und die neue Nummer 1 des Vereins Fabian Friedrich setzte sich bei der diesjährigen Vereinsmeisterschaft souverän in der Einzelkonkurrenz durch. Als Gruppensieger räumte er im Halbfinale zunächst den Titelverteidiger Alexander Beyer mit 3:0 aus dem Weg, ehe er im Finale ebenso ohne Satzverlust Stefan Weiß bezwang, der bei seiner ersten Teilnahme guter Zweiter wurde. Für Fabian war es der zweite Titelgewinn nach 2017.

Die Doppelkonkurrenz entschieden im Modus „jeder gegen jeden“ Matthias Beyer und Stefan Weiß für sich. Insgesamt waren aufgrund einiger krankheitsbedingter Ausfälle 11 Teilnehmer am Start.

Ergebnisse im Überblick:

Einzel:

1. Fabian Friedrich

2. Stefan Weiß

3. Alexander Beyer/Fritz Meister

(3. Platz nicht ausgespielt)

Doppel:

1. Beyer M./Weiß S.

2. Huebner D./Nürnberger J.

3. Beyer A./Beyer S.

Auch in diesem Jahr war die Vereinsmeisterschaft wieder eine gelungene Veranstaltung, bei der Klaus Opel und Edeltraud Schlembach für beste Verpflegung sorgten. Ein Dank geht an alle Teilnehmer und Mitwirkenden!

Aktuelles aus dem Vereinsleben

Folgende Termine für das Vereinsjahr 2025 stehen vorläufig fest und sollten sich vorgemerkt werden:



Am **16.05.2025** wird die **Saisonabschlussfeier und Jahreshauptversammlung** im Gasthof Krauß in Joditz stattfinden.



Im Verlauf des Sommers soll es eine vereinsinterne Veranstaltung zum 75. Vereins-Jubiläum geben. Zeitpunkt und Rahmen werden erst in der nächsten Ausschusssitzung besprochen und zu gegebener Zeit kommuniziert.



Am **24.08.2025** wird unser **Sommerfest** wie in den Vorjahren im Garten der Alten Wagnerei in Köditz stattfinden.

In der nächsten Ausgabe zur **Saisonabschlussfeier am 16.05.2025:**

- Die Plattenpost-Redaktion kürt den Spieler der Saison 2024/2025
- Rückblick auf die Saison 2024/2025
- Zahlen, Fakten und Statistik zur Saison 2024/2025

Kontakt zur Redaktion: plattenpost-koeditz@web.de